

## Ergebnisniederschrift

über die Sitzung des Infrastruktur- und Umweltausschusses (IUA/IX-012/2013)  
des Landkreises Darmstadt-Dieburg

am 15.04.2013, 15:00 Uhr bis 16:22 Uhr,  
Kreistagssitzungssaal,  
Kreishaus Darmstadt, Jägertorstraße 207, 64289 Darmstadt

- - -

## Tagesordnung

TOP	Betreff
Öffentlicher Teil	
1.	Vorbereitung der Kreistagssitzung
1.1.	Ressourcenmanagement an größeren landkreiseigenen Schulen (> 300 Schülerinnen und Schüler) Vorlage: 1245-2012/DaDi
1.2.	Runder Tisch "Licht und Wärme garantiert für alle" - Antrag Die Linke Vorlage: 1437-2013/DaDi
1.3.	Antrag zur Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplans Antrag FW-PP Vorlage: 1449-2013/DaDi
1.4.	Verlängerung B38 - Antrag CDU Vorlage: 1454-2013/DaDi
1.5.	Alternativplanung zur Nord-Ost-Umgehung Darmstadts - Antrag FDP Vorlage: 1455-2013/DaDi
2.	Kenntnisnahmen
2.1.	K 180 Erneuerung zwischen Messel und Eppertshausen - Nachträge 4 und 5 Vorlage: 1378-2013/DaDi
3.	Schulbauprojekte
4.	Mitteilungen und Anfragen

<b>Anwesende</b>	
<b>Fraktion der SPD</b>	
Herr Ludwig Gantzert	
Frau Margrit Herbst	
Frau Gudrun Kirchhöfer	
Herr Patrick Koch	ab TOP 1.3 (15:16 Uhr)
Herr Harald Plößer	
Frau Bürgermeisterin Gabriele Winter	ab TOP 1.1 (15:04 Uhr)
<b>Fraktion der CDU</b>	
Herr Boris Freund	
Herr Heiko Handschuh	
Frau Marita Keil	Vertreterin für Abg. Sudra, Siegfried
Herr Frank Klock	
<b>Fraktion von Bündnis90/Die Grünen</b>	
Frau Christiane Krämer	
Herr Ben Lüttges	
Frau Claudia Schlipf-Traup	
<b>Fraktion der FDP</b>	
Herr Dr. Albrecht Achilles	
<b>Fraktion der FW-PP</b>	
Herr Karl-Heinz Prochaska	
<b>Fraktion von Die Linke</b>	
Herr Arno Grieger	
<b>Kreistagspräsidium</b>	
Herr Fraktionsvorsitzender Klaus-Jürgen Hoffie	
Herr Fraktionsvorsitzender Lutz Köhler	bis TOP 3 (16:15 Uhr)
Herr Alexander Ludwig	ab TOP 1.1 (15:09 Uhr)
Frau Barbara Roos	bis TOP 2.1 (16:05 Uhr)
Herr Fraktionsvorsitzender Norbert Rücker	
Frau Bürgermeisterin Christel Sprößler	ab TOP 1.1 (15:04 Uhr) bis TOP 2.1 (16:05 Uhr)
<b>Kreisausschuss</b>	
Herr Landrat Klaus Peter Schellhaas	
Herr Kreisbeigeordneter Christel Fleischmann	ab TOP 1.5 (15:55 Uhr)
Herr Kreisbeigeordneter Marco Hesser	
Frau Kreisbeigeordnete Doris Hofmann	
Herr Kreisbeigeordneter Rolf Meyer	
Frau Kreisbeigeordnete Jessika Tips	bis TOP 4 (16:20 Uhr)
<b>beratende Mitglieder</b>	
Herr Donato Girardi	
<b>Verwaltung</b>	
Herr Holger Gehbauer	
Herr Frank Horneff	
Herr Michael Hutterer	
Herr Rainer Leiß	
Frau Martina Löffler	
Frau Nicole Mally	

<b>Abwesende</b>
<b>Fraktion der CDU</b>
Herr Siegfried Sudra
Herr Hans Volkmann

**Vorsitzender Handschuh** stellt fest:

1. Die Einladung zur Sitzung des Infrastruktur- und Umweltausschusses ist form- und fristgerecht ergangen.
2. Der Infrastruktur- und Umweltausschuss ist beschlussfähig.
3. **Vorsitzender Handschuh** verweist auf die aktualisierte Tagesordnung. Er teilt mit, dass **Abg. Herbst** (SPD) beantragt hat, den Tagesordnungspunkt 1.2 (Vorlagen-Nr. 1437-2013/DaDi) nicht zu behandeln und von der Tagesordnung zu nehmen und dem Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales eine Beschlussempfehlung zu überlassen. **Vorsitzender Handschuh** stellt hierüber das Einvernehmen des Infrastruktur- und Umweltausschusses fest. Weitere Änderungswünsche werden nicht erhoben.
4. Einwände gegen die Ergebnisniederschrift der 11. Sitzung des Infrastruktur- und Umweltausschusses wurden nicht erhoben.
5. Schriftführerin ist Nicole Mally.

**Protokoll**  
des öffentlichen Teils

**Beschluss zu TOP 1.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Vorbereitung der Kreistagsitzung**

Beschluss:

---

**Beschluss zu TOP 1.1.**

Vorlage-Nr.: 1245-2012/DaDi

Aktenzeichen: 219-005

Betreff: **Ressourcenmanagement an größeren landkreiseigenen Schulen (> 300 Schülerinnen und Schüler)**Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Auf Nachfrage der **Abg. Herbst** (SPD) erklärt **Landrat Schellhaas**, dass nach Einführung des Ressourcenmanagements eine Gesamtbetrachtung/Evaluation erfolgen wird und dann zu gegebener Zeit ein Bericht zur Finanzierung, insbesondere im Hinblick auf erzielte Einsparungen, gegeben werden kann.

**Beschlussvorschlag:**

An großen Schulen mit mehr als 300 Schülerinnen und Schülern (SuS) wird ein Ressourcenmanagement gemäß den Vorgaben des Eigenbetriebs Da-Di Werk Gebäudemanagement eingeführt.

Die Reinigungsdienstleistung für Schulen mit mehr als 300 Schülerinnen und Schülern wird optional um drei Vormittagsstunden pro Tag erweitert.

**Abstimmungsergebnis:**

**einstimmig**  
 Zustimmung (Ja):   
 Ablehnung (Nein):   
 Enthaltung:

<b>Detailergebnis,</b> wenn zutreffend	<b>Zustimmung (Ja):</b>	<b>Ablehnung (Nein):</b>	<b>Enthaltung:</b>
<b>SPD</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Grüne</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>CDU</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FDP</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FW-PP</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Linke</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Fraktionslos</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

**Beschluss zu TOP 1.2.**

Vorlage-Nr.: 1437-2013/DaDi

Aktenzeichen: 819-005

Betreff: **Runder Tisch "Licht und Wärme garantiert für alle" - Antrag Die Linke**

Beschluss: **abgesetzt**

---

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Kreisausschuss wird beauftragt, zu einem Runden Tisch „Licht und Wärme garantiert für alle“ einzuladen.
  
2. Teilnehmen sollen:
  - Energieversorger und Kreditinstitute mit kommunaler Beteiligung,
  - Vertreter von KfB und Sozialamt.
  - Selbsthilfe-Einrichtungen (z.B. „Kompass“),
  - Vertreter der Kreistags-Fraktionen.
  
3. Ziel des Runden Tisches soll sein, für alle Menschen eine entsprechende Versorgung zu garantieren und drohende Sperrungen abzuwenden.

**Beschluss zu TOP 1.3.**

Vorlage-Nr.: 1449-2013/DaDi

Aktenzeichen: 731-001

Betreff: **Antrag zur Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplans  
Antrag FW-PP**

Beschluss: **zurückgestellt**

---

**Landrat Schellhaas** teilt mit, dass derzeit eine Machbarkeitsstudie durchgeführt wird, die bis Ende des Jahres 2013 bzw. Anfang des Jahres 2014 vorliegen wird. Er bittet, den Antrag bis zum Vorliegen der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie zurückzustellen.

**Abg. Herbst** (SPD) beantragt aufgrund der Ausführungen von **Landrat Schellhaas**, den Antrag zurückzustellen.

Auf Nachfrage des **Abg. Rücker** (FW-PP) sagt **Landrat Schellhaas** die Vorlage einer Übersicht über die Maßnahmen, die seit der Verabschiedung des Verkehrsentwicklungsplanes erfolgt sind, zu.

**Abg. Prochaska** (FW-PP) erklärt für den Antragsteller, dass dieser mit dem Zurückstellen des Antrages bis zum Vorliegen der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie unter der Bedingung einverstanden ist, dass **Landrat Schellhaas** ein Schreiben an die Stadt Darmstadt bezüglich verkehrsverbessernder Maßnahmen richtet.

**Vorsitzender Handschuh** stellt nach Abstimmung fest, dass der Infrastruktur- und Umweltausschuss dem Kreistag einstimmig empfiehlt, den Antrag bis zum Vorliegen der Machbarkeitsstudie zurückzustellen und festgehalten wird, dass **Landrat Schellhaas** ein Anschreiben an die Stadt Darmstadt bezüglich verkehrsverbessernder Maßnahmen verfasst.

**Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag Darmstadt-Dieburg beauftragt den Kreisausschuss eine Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplans unter Berücksichtigung der zwischenzeitlich geänderten Rahmenbedingungen und unter Beteiligung aller wichtigen Stakeholder zu koordinieren. Dabei soll in besonderem Maße auch die Möglichkeiten betrachtet werden, den ÖPNV noch mehr zu einer attraktiven Alternative zum Individualverkehr weiterzuentwickeln, z.B. durch ganz oder teilweise Umlagenfinanzierung.

**Beschluss zu TOP 1.4.**

Vorlage-Nr.: 1454-2013/DaDi

Aktenzeichen: 714-004

Betreff: **Verlängerung B38 - Antrag CDU**

Beschluss: **zurückgestellt**

---

**Abg. Herbst** (SPD) übernimmt für die Dauer der Vorstellung des Antrages der CDU durch **Abg. Handschuh** (CDU) den Vorsitz.

**Landrat Schellhaas** gibt weitere Erläuterungen und bittet, den Antrag bis zum Vorliegen der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie zurückzustellen.

**Abg. Koch** (SPD) beantragt, den Antrag zurückzustellen.

Nach Abstimmung stellt **Vorsitzender Handschuh** fest, dass der Infrastruktur- und Umweltausschuss dem Kreistag einstimmig empfiehlt, den Antrag bis zum Vorliegen der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie zurückzustellen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Kreisausschuss wird beauftragt, sich im Zusammenhang mit der laufenden Machbarkeitsprüfung durch das Land Hessen zur Verlängerung der B38 für eine Erweiterung des Prüfauftrages einzusetzen. Ziel der erweiterten Machbarkeitsstudie sollte die Prüfung einer Verbindung der neuen B 38 zur B 3 in Höhe von Wixhausen und einer folgenden Verlängerung von der B 3 hin zur BAB 5 in einem Korridor zwischen Wixhausen und Erzhausen sein.

**Beschluss zu TOP 1.5.**

Vorlage-Nr.: 1455-2013/DaDi

Aktenzeichen: 715-005

Betreff: **Alternativplanung zur Nord-Ost-Umgehung Darmstadts - Antrag FDP**

Beschluss: **geändert beschlossen**

---

**Landrat Schellhaas** gibt hinsichtlich des Bundesverkehrswegeplans weitere Erläuterungen.

Auf Antrag der **Abg. Herbst** (SPD) lässt **Vorsitzender Handschuh** getrennt über die Ziffern 1 und 2 des Beschlussvorschlages abstimmen.

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Kreistag begrüßt und unterstützt die gemeinsame Initiative des hessischen Ministers für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung, der Landräte von Darmstadt-Dieburg und Odenwald sowie der Bürgermeister betroffener Gemeinden, durch eine Machbarkeitsstudie nach einer Alternativtrasse für die verhinderte Nord-Ost-Umgehung Darmstadts suchen zu lassen.

**Abstimmungsergebnis zu Ziffer 1:**

einstimmig  
 Zustimmung (Ja):   
 Ablehnung (Nein):   
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
<b>SPD</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Grüne</b>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>CDU</b>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FDP</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FW-PP</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Linke</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Fraktionslos</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

**Abstimmungsergebnis zu Ziffer 2:**

einstimmig  
 Zustimmung (Ja):   
 Ablehnung (Nein):   
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
<b>SPD</b>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Grüne</b>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>CDU</b>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FDP</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FW-PP</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Linke</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Fraktionslos</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

**Beschluss zu TOP 2.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Kenntnisnahmen**

Beschluss:

---

**Beschluss zu TOP 2.1.**

Vorlage-Nr.: 1378-2013/DaDi

Aktenzeichen: 712-004

Betreff: **K 180 Erneuerung zwischen Messel und Eppertshausen - Nachträge 4 und 5**Beschluss: **Kenntnis genommen**

Auf Nachfrage des **Abg. Freund** (CDU) sagt **Landrat Schellhaas** eine Information darüber zu, ob noch weitere Nachträge folgen.

**Beschluss:**

Den Nachtragsverträgen Nr. 4 und 5 über 264.260,63 €(brutto) der Firma Bickhardt Bau AG zur grundhaften Erneuerung der K 180 zwischen Messel und Eppertshausen wird zugestimmt.

Die sich bereits durch die Nachträge 1 bis 3 auf 2.544.917,31 € (brutto) belaufende Zuschlagssumme erhöht sich durch die Nachträge 4 und 5 auf **2.809.177,94 €(brutto)**.

Die erforderlichen Mittel stehen über eine Rückstellung aus dem Haushalt 2009 auf dem Produkt Kreisstraßen 1.12.01.01 unter der Kontengruppe 61 haushaltsrechtlich zur Verfügung.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Produkt: 1.12.01.01

Investitionsmaßnahme:

<b>Aufwendungen</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>
Sachkonto: 6165000	431.427,27 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
<b>Erträge</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>
Sachkonto: 5410300	0,00 EUR	300.000,00 EUR	800.000,00 EUR

**Beschluss zu TOP 3.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Schulbauprojekte**

Beschluss:

---

**Herr Gehbauer** stellt das Projekt „Modautalschule“ vor. Die Präsentation ist dieser Niederschrift als Anlage 1 beigefügt.

**Beschluss zu TOP 4.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Mitteilungen und Anfragen**

Beschluss:

---

**Kreisbeigeordneter Fleischmann** berichtet hinsichtlich des Fischsterbens in der Modau, dass die Ermittlungen ausschließlich durch die Staatsanwaltschaft durchgeführt werden und auf Nachfrage mitgeteilt wurde, dass keine neuen Erkenntnisse vorliegen.

Auf Nachfrage des **Abg. Dr. Achilles** (FDP) nach der Schulbussituation an der Joachim-Schumann-Schule in Babenhausen erklärt **Kreisbeigeordneter Fleischmann**, dass hier Busse des ÖPNV eingesetzt werden. Er teilt mit, dass es sich deshalb um eine komplexe Fahrplansituation handelt und derzeit mit den Schulen Gespräche geführt werden, um hinsichtlich der geringen Übergangszeiten von Schulschluss und Abfahrtszeit der Busse eine Lösung zu finden.

Weitere Mitteilungen und Anfragen liegen nicht vor.

**Vorsitzender Handschuh** schließt die Sitzung um 16:22 Uhr.

---  
**Ende der Niederschrift**

---

Darmstadt, den 18. April 2013

Heiko Handschuh  
Vorsitzender

Nicole Mally  
Schriftführerin